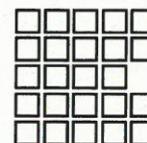


Einladung



Stadt Erlangen

Naturschutzbeirat

3. Sitzung • Montag, 14. Juli 2014 • 14.00 Uhr

Die Sitzung findet nach den Ortseinsichten im Walderlebniszentrum Tennenlohe statt. Für Mitfahrer zu den Ortsterminen besteht eine beschränkte Fahrgelegenheit in den Fahrzeugen der Umweltamtsmitarbeiter. Treffpunkt 14.00 Uhr, Einfahrt Parkhaus Schuhstraße hinter dem Rathaus.

Öffentliche Tagesordnung 14.15 Uhr

- TOP 1 - Betrieb eines Waldkindergartens („Mooswichtel“) im Landschaftsschutzgebiet Bachgraben (Treffpunkt: ca. 14.15 Uhr an der Anschützstraße)
- **Ortseinsicht / Beschluss** -
- TOP 2 - Ausweitung des Naturschutzgebiets Brucker Lache /Schreiben von Herrn Hercksen
- **Ortseinsicht** -
- TOP 3 - Mitteilungen zur Kenntnis:
Gebietsbetreuung im Tennenloher Forst

Sachstandsbericht zur Ausweisung von Hundeanleinzonen im Landschaftsschutzgebiet Regnitztal

Protokollvermerk aus der Sitzung des Umwelt-, Verkehrs- und Planungsausschusses vom 03.06.2014: Änderung des Flächennutzungsplans im Rahmen eines Bebauungsplanverfahrens im Bereich Klosterwald 15 und Herausnahme des Grundstücks Flur-Nr. 350/2 (Gemarkung Frauenaurach) aus dem Landschaftsschutzgebiet zur Bebauung mit einem Einfamilienhaus

50 Jahre Naturschutzgebiet Brucker Lache: Ideen zur Jubiläumsveranstaltung

Ich darf Sie hiermit zu dieser Sitzung einladen.

Erlangen, den 07. Juli 2014

STADT ERLANGEN

gez. Susanne Lender-Cassens
Bürgermeisterin

Falls Tagesordnungspunkte dieser Sitzung aus Zeitgründen auf den nächsten Termin verschoben werden müssen, bitten wir Sie, die entsprechenden Unterlagen aufzubewahren und erneut mitzubringen.

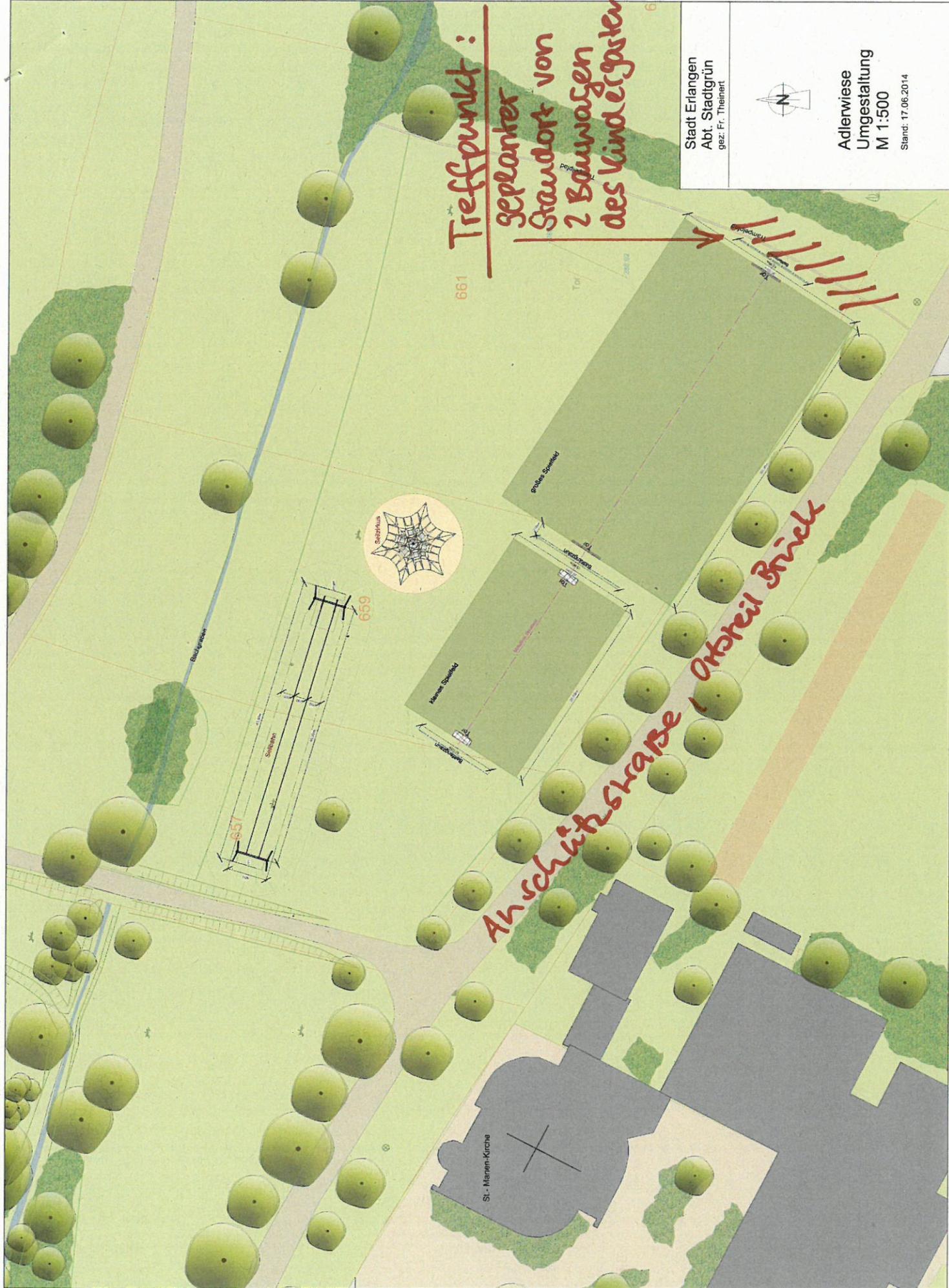
Die Sitzungsunterlagen können auch unter www.ratsinfo.erlangen.de abgerufen werden.

Treffpunkt:
geplanter Standort von
2 Bauwagen
des Kindererzostens

Stadt Erlangen
Abt. Stadtgrün
gez. Fr. Theinert



Adlerwiese
Umgestaltung
M 1:500
Stand: 17.06.2014



Von: Spiekermeier Esther

Gesendet: Donnerstag, 26. Juni 2014 13:14

An: Zidlicky Tanja

Cc: Radde Dietmar

Betreff: WG: Dringend: Fl.Nr. 661, Gemarkung Bruck: Nutzung für Waldkindertagesstätte (WG: Mooswichtel)

Wichtigkeit: Hoch

Hallo Frau Zidlicky,

aus der Sicht des Spielplatzbüros spricht nichts dagegen, Bauwagen für den Waldkindergarten Mooswichtel e.V. am östlichen Rand des Bolzplatzes Anschützstraße östlich des Trampelpfades aufzustellen. Wir gehen davon aus, dass der Betrieb des Bolzplatzes durch das Aufstellen der Bauwagen nicht tangiert wird. Auch sollte gewährleistet bleiben, dass der Trampelpfad, der den Bolzplatz von Nord nach Süd durchquert, weiterhin gefahrlos genutzt werden kann. Der Abstand zwischen einer evtl. Einfriedung und dem Trampelpfad sollte mindestens 1,50m betragen.

Wir möchten wir Sie auch darauf hinweisen, dass im Zuge der Umgestaltung des Platzes der momentan vorhandene Ballfangzaun abgebaut und durch einen neuen Ballfangzaun im südöstlichen Bereich des Bolzplatzes ersetzt wird (siehe hierzu auch beigefügten Plan). Der Ballfangzaun wird 12,50m lang und 4m hoch sein.

Für Rückfragen können Sie mich gerne anrufen oder eine Mail schicken.

Mit freundlichen Grüßen

i.A.

Esther Spiekermeier

Stadt Erlangen

Kultur- und Freizeitamt

Abteilung Kinder- und Jugendkultur

Spielplatzbüro

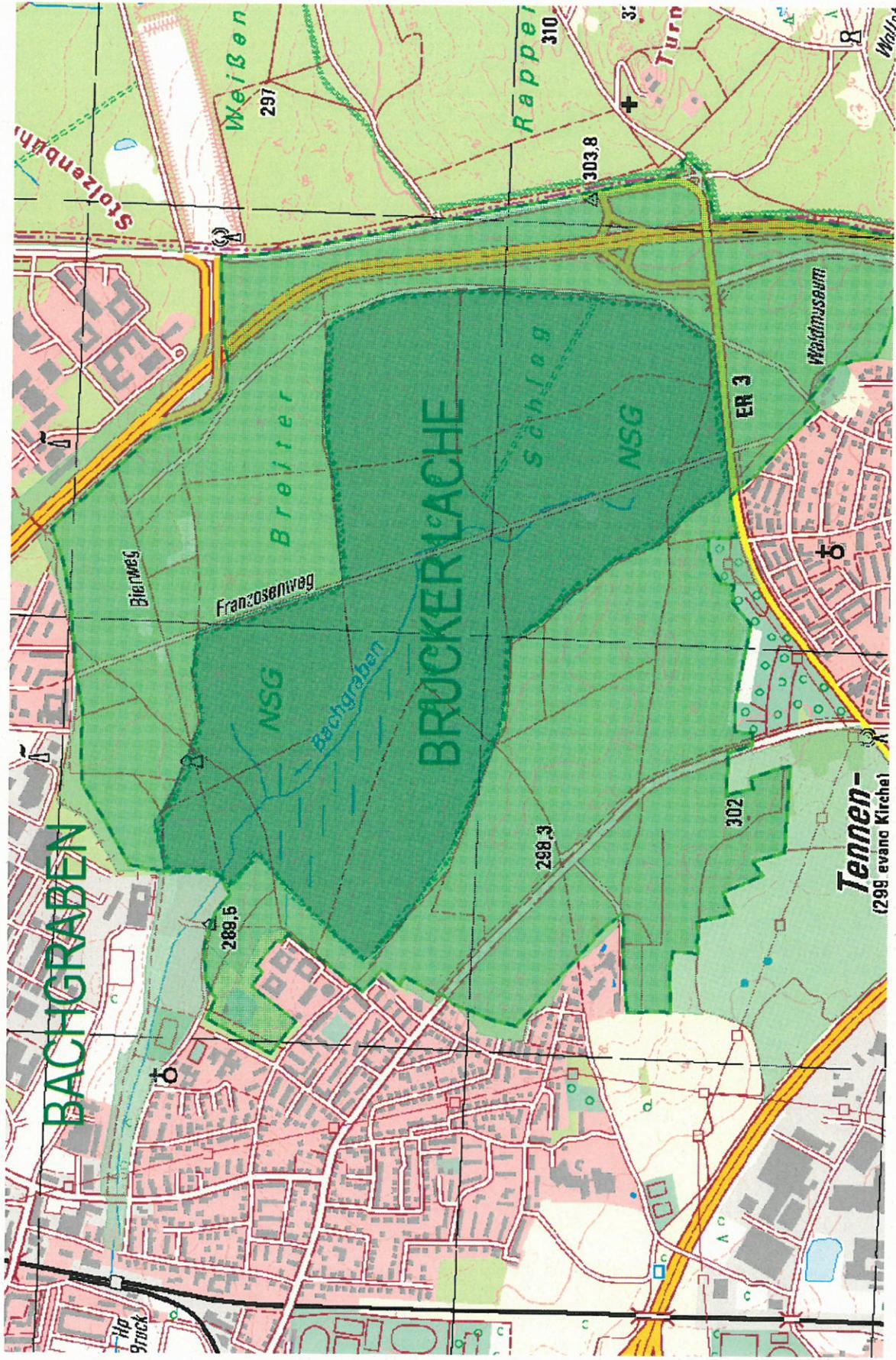
Südliche Stadtmauerstr. 35

91054 Erlangen

Tel +49 (0) 9131 862673

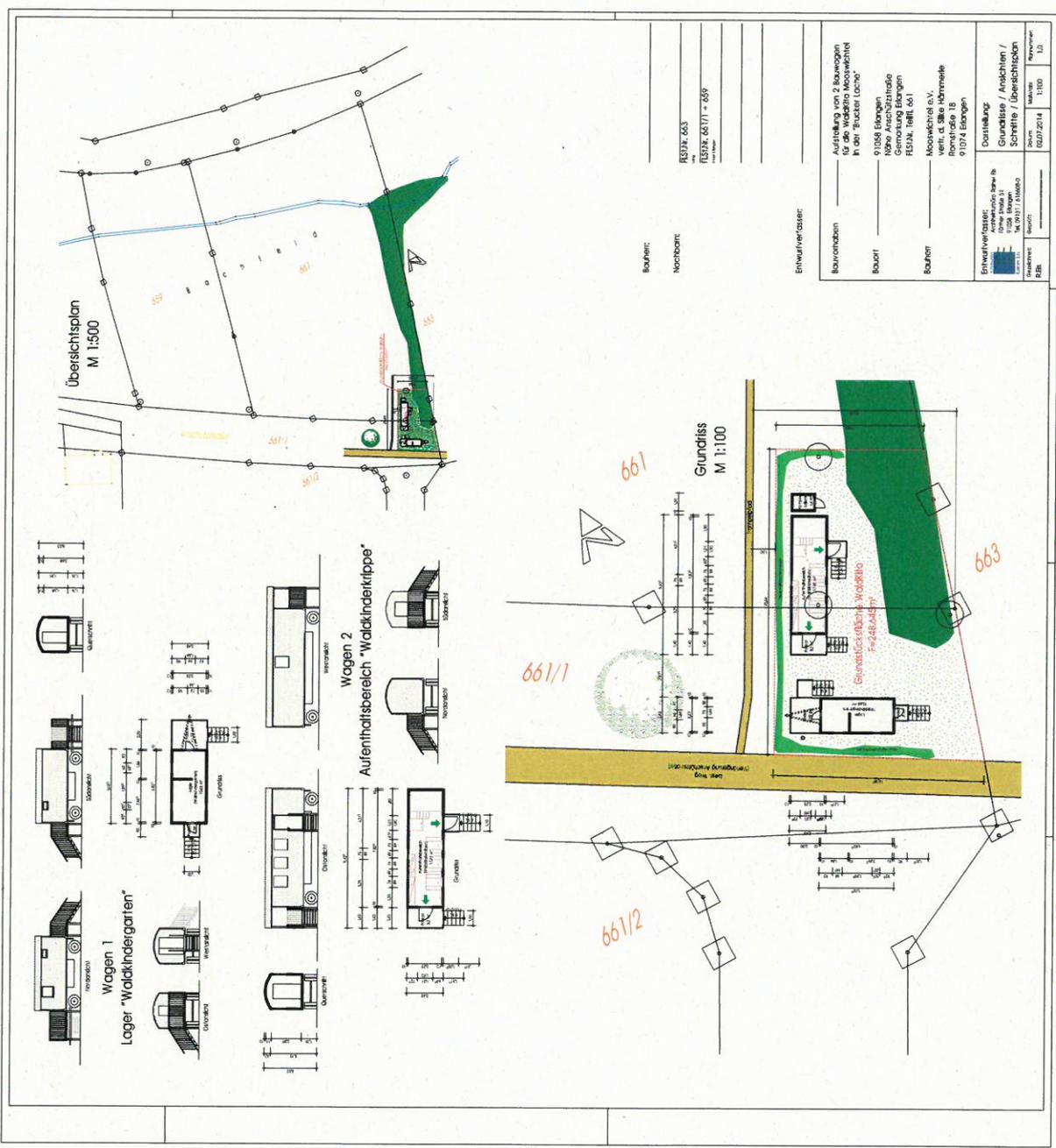
Mail: esther.spiekermeier@stadt.erlangen.de

Web: <http://www.erlangen.de/spielplatzbuero>





Standort des Antrags vom 2.7.2014 für die Aufstellung von 2 Bauwägen für die WaldKiTa Mooswichtel oben blau umrandet am Ostrand der städt. Flurstücke 661 und 661/1 mit dem lindgrünen Landschaftschutzgebiet „Bachgraben“ und dem stricheliert umfassten europäischen Vogelschutzgebiet „Brucker Lache“ erstellt von Amt 31/Bugar aus dem städt. GIS am 4.7.2014



Übersichtsplan
M 1:500

Wagen 1
Lager "Waldkindergarten"

Wagen 2
Aufenthaltsbereich "Waldkinderkrippe"

Grundriss
M 1:100

Baunummer:	RESTR. 663
Neuchâtel:	RESTR. 661/1 + 669
Entwurfverfasser:	
Baureisenden:	Aufstellung von 2 Bauwagen in 600 "Bruckler Locher" in 600 "Bruckler Locher"
Bauherr:	01008 Ebringen Gemeinde Ebringen RESTR. Teil II, 661
Bauführer:	Mosner & Suter AG Rommstraße 18 01074 Ebringen
Entwurfverfasser:	Coravelle AG Grundrisse / Ansichten / Schnitte / Details 0607/2014 1:100 1:1
Architekturbüro:	Architekturbüro Law & Suter 01008 Ebringen M. 0917 / Dämico 0607/2014 1:100 1:1

Infobroschüre der Kindertagesstätte - Auszug -

Zu TOP 1

Freie Plätze für das Kita-Jahr 2014/15



Im Waldgebiet „Brucker Lache“ startet ab August 2014 ein weiteres waldpädagogisches Bildungs- und Betreuungsangebot in Erlangen:

- **Waldkrippe für Kinder im Alter von 2 – 3 Jahren**
- **Waldkindergarten für Kinder im Alter von 3 – 6 Jahren**

Wir sind ein kleiner gemeinnütziger Verein, der zum Ziel hat, eine inklusive Kindertagesstätte im Lernort Natur zu betreiben. Das pädagogische Team hat langjährige Erfahrung in der Waldpädagogik und arbeitet nach dem bayerischen Bildungs- und Erziehungsplan. Unter der Vielzahl der bewährten pädagogischen Ansätze im Bereich der vorschulischen Bildung haben Wald- und Naturkindergärten inzwischen eine bemerkenswerte Qualität erlangt. Die Waldpädagogik fördert auf einzigartige, nachhaltige Weise die Entwicklung von Kindern in unmittelbarer Begegnung mit der Natur. Bei Interesse an einem Betreuungsplatz besuchen Sie doch eine unserer Veranstaltungen!

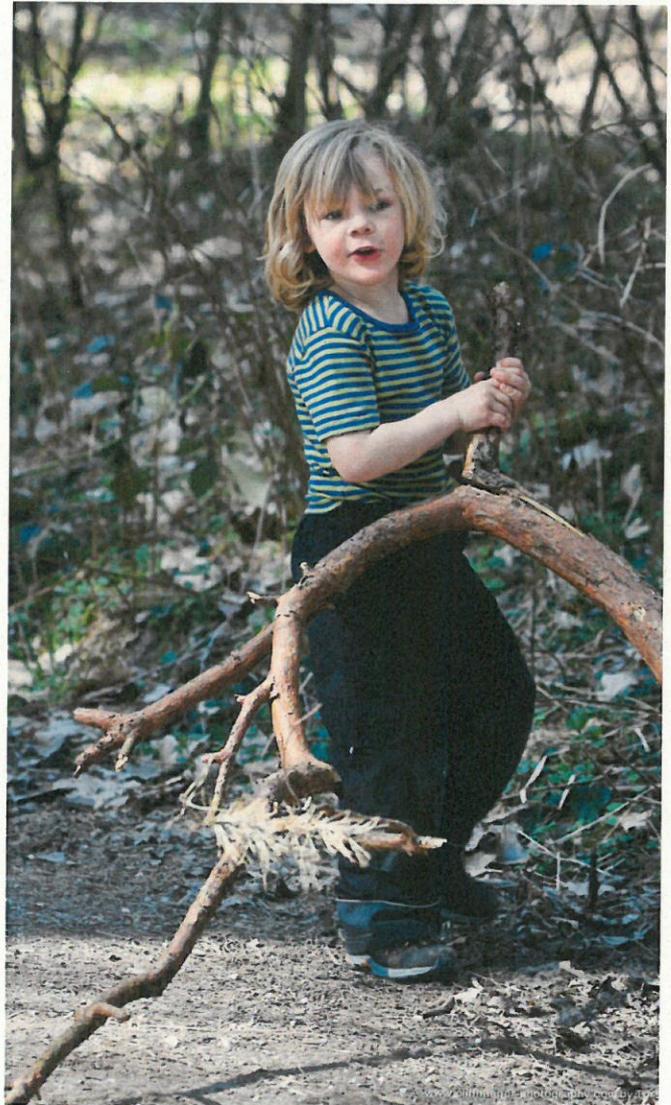
Info-Abend für interessierte Eltern im Begegnungszentrum Erlangen*

- Donnerstag, 9. Januar 2014, 20.00 Uhr
 - Dienstag, 4. Februar 2014, 20.00 Uhr
- * www.begegnungszentrum-erlangen.de Fröbelstr. 6, 91058 Erlangen

Schnuppernachmittag zum Kennenlernen für die ganze Familie an unserem Waldplatz in der Brucker Lache beim Rodelberg*

- Sonntag, 12. Januar 2014, 14.30-16.00 Uhr
- Sonntag, 9. Februar 2014, 14.30-16.00 Uhr

*Der Weg ist ab dem Waldrand (in der Nähe des Roncallistift Caritas Altenwohn- und Pflegeheims, Hammerbacherstr. 11, 91058 Erlangen) markiert.



Gruppengröße, Personal und Aufnahmekriterien

Krippe:

- 8 – 10 Kinder mit bis zu zwei inklusiven Plätzen
- Alter: ab 2 Jahren bis zum Kindergarteneintritt
- Besuch der Krippe von mindestens 1 – 1,5 Jahren

Kindergarten:

- 15 – 20 Kinder mit bis zu fünf inklusiven Plätzen
- Alter: ab 3 Jahren bis zum Schuleintritt
- Beachtung des Entwicklungsstand des Kindes bei Wechsel von Krippe in den Kindergarten

Aufnahme:

- Geschwisterkinder in der Einrichtung haben Vorrang
- Einzugsgebiet ist Erlangen/umliegende Gemeinden
- Zeitpunkt der Aufnahme ist i.d.R. September und März

→ Geplant ist ein guter Anstellungsschlüssel mit mindestens zwei pädagogischen Fachkräften in jeder Gruppe und einer Zusatzkraft, je nach Gruppenkonstellation auch mehr



Familienorientierung und Elternmitarbeit

- partnerschaftliche und lebendige Zusammenarbeit
- sanfte Eingewöhnung des Kindes nach dem Berliner Modell
- Bezugserziehersystem, Beobachtung und Entwicklungsdokumentation
- regelmäßige Elterngespräche und Elternabende
- Möglichkeit von Hospitationen im Waldkindergarten- bzw. Waldkrippenalltag
- Elternberatung und Zusammenarbeit mit anderen Fachstellen
- gemeinsame Gestaltung von Festen und jährlicher Familienausflug
- Einbringen der eigenen Fähigkeiten in verschiedenen Arbeitskreisen
(Öffentlichkeitsarbeit & Spenden, Handwerk & Material, Feste & Feiern)



Pädagogische Schwerpunkte

- Lernen von und mit der Natur
- Nachhaltigkeit
- Projekte und Feste im Jahreskreislauf
- Inklusion und Gemeinschaftserleben
- Singen und Musizieren
- Kreatives Gestalten
- Erlebnispädagogik
- Tiergestützte Pädagogik
- Differenziertes Lernen
- Schulvorbereitung





Für Eltern besonderer Kinder



- Haben Sie ein Kind im Alter von 2 – 6 Jahren, das sich nicht alterstypisch entwickelt?
- Braucht ihr Kind eine spezielle Förderung?
- Ist ihr Kind mit einer großen Kindergartengruppe überfordert?
- Ist ihr Kind sehr ruhig, zurückhaltend und traut sich wenig zu?
- Ist ihr Kind sehr aktiv, laut, aggressiv und impulsiv?
- Liegt bei Ihrem Kind eine Behinderung vor oder ist es von Behinderung bedroht?
- Suchen Sie nach einem Kindergarten (oder einer Krippe), in dem die besonderen Bedürfnisse ihres Kindes erkannt und entsprechend gefördert werden?

Wenn Sie nur eine dieser Fragen mit JA beantworten können, sind Sie bei uns in der WaldKita Mooswichtel im Waldgebiet Brucker Lache in Erlangen genau richtig!

Wir betreuen, bilden und erziehen Kinder im Alter von 2-6 Jahren im Lernort Natur. Ein inklusives Verständnis und respektvoller Umgang miteinander ist für uns selbstverständlich! Das pädagogische Team hat langjährige Erfahrung mit Kindern, die eine Behinderung haben, in ihrer Entwicklung verzögert oder schwierig in ihrem Verhalten sind.

Eine entsprechend ausgebildete pädagogische Fachkraft kümmert sich individuell um die besonderen Bedürfnisse Ihres Kindes im Kita-Alltag und fördert es gemäß seiner Fähigkeiten. Wichtig ist uns die enge Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern, sowie die Kooperation mit Fachstellen, wie z.B. Frühförderung, Autismusambulanz oder Gehörlosenzentrum.

Wir freuen uns, Sie und ihr Kind kennen zu lernen!